

1-Personen-Stück "Neustart"

Danke, Caro, für Deine Meinung. ja, der große "Dramatiker" bin ich nicht so :-)!

Dem Monolog fehlt vielleicht ein dramatischer Bogen wobei es eine leichte Steigerung gibt von geheuchelter Reue bis hin zu Bissen nach den Kritikern, die plötzlich die wirklich Bösen sind (wie auch teilweise bei der Diskussion um unseren "Doktor der

Herzen")

eine Pointe ist gesetzt, dass sie zündet und knallt, will ich nicht behaupten : oben dankt der Typ seiner Familie - am Schluss treten hier die Auflösungserscheinungen zu Tage (Tochter abgehaun, Sohn mit Geschenken bei Laune gehalten, Frau betrogen)

Ich wollte das Vergehen bewußt "pauschal" halten.

Guttenberg war damals noch nicht am Horizont, als ich das schrieb.

LG, Fjodor

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).